KOLLEKTIVVERTRAG

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Nahrungs- und Genußmittelindustrie, 1030 Wien, Zaunergasse 1-3 und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Privatangestellten, Sektion Industrie und Gewerbe, 1010 Wien, Deutschmeisterplatz 2.

Der Zusatzkollektivvertrag vom 24. Oktober 1984, idgF., wird wie folgt abgeändert:

Artikel 1

1. Die Reiseaufwandsentschädigung gem. § 3 Abs. 5 wird wie folgt festgelegt:

Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe	Taggeld	Nachtgeld	volle Reiseaufwands- entschädigung (Taggeld u. Nachtgeld)	
	S	S	S	
I bis III u. MI	478,00	265,00	743,00	
IV, IVa, MII u. MIII	495,00	300,00	795,00	
V, Va	571,00	300,00	871,00	
VI	657,00	300,00	957,00	

2. Die Trennungskostenentschädigung gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	S	206,00
IV bis VI, MII u. MIII	S	226,00

3. Das Messegeld gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	S	226,00
IV bis VI, MII u. MIII	S	266,00

Artikel 2

Geltungstermin

Die Änderungen gem. Artikel 1 treten mit Wirkung vom 1. November 1998 in Kraft.

FACHVERBAND DER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

Obmann Geschäftsführer

Dkfm. Dr. BUNDSCHUH Dr. BLASS

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND Gewerkschaft der Privatangestellten

Vorsitzender Zentralsekretär

SALLMUTTER KATZIAN

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND

Gewerkschaft der Privatangestellten Sektion Industrie und Gewerbe

Leit. Sekretär Vorsitzender Sekretär Sekretär

Ing. LAICHMANN Ing. KRASSNITZER Ing. LANDSTETTER FRIEDRICH